



Auf dem Kulturschiff „Minna“ im Boizenburger Hafen wird am Wochenende improvisiert. Sascha Nitsche

Lokales

2. September 2021 | Seite 10

⌚ 2 min.

Improvisations-Theater auf der „Minna“

Am Wochenende startet Kino-Club Boizenburg auf dem Kulturschiff einen Workshop

Sascha Nitsche

Boizenburg Spontan, Spontaner, improvisiertes Theater: Wie Letzteres entsteht, soll am Wochenende auf dem Kulturschiff „Minna“ im Boizenburger Hafen gezeigt werden. „City. Future. Fiction.“ heißt der Workshop, den der Kino-Club Boizenburg rund um seine Vorsitzende Sara Puchert organisiert.

Beginnen wird der Kurs am Sonnabend, 4. September, um 10 Uhr. „Unter Anleitung von Karsten Schuldt, Lehrer für Darstellendes Spiel, probieren wir verschiedene Szenarien aus. Wir

können kreativ sein, phantasieren und improvisieren, was das Zeug hält. Gleichzeitig erhalten wir eine Einführung in Darstellendes Spiel und verschiedene spannende Techniken“, macht der Kino-Club Werbung für die Aktion. Bis 15 Uhr haben alle Interessierten Zeit, zu erarbeiten, wie die Zukunft ihrer Gesellschaft, die Boizenburgs oder sogar die der ganzen Welt aussehen kann. Und natürlich welche Rolle sie dabei spielen wollen.

Sonntag, 5. September von 10 bis 15 Uhr, sowie Sonnabend, 11. September von 13 bis 18 Uhr, soll das Ganze noch einmal vertieft werden. Münden wird alles in einer Vorstellung am 11. September um 20 Uhr. „Zum Abschluss des Workshops gestalten wir einen eigenen Improtheater-Abend, bei dem ihr die Gelegenheit habt, eurem Spiel freien Lauf zu lassen, wenn ihr mögt“, wendet sich Sara Puchert an mögliche Interessenten. Diese können sich für eine Anmeldung und Fragen an die E-Mail sara.puchert@minna-boizenburg.de wenden und müssen übrigens darüber hinaus kein Mindestalter haben. Kreativität kennt eben keine Grenzen. Im Übrigen wird das Angebot durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ gefördert. Auch dessen ausgeschriebene Ziele für mehr Toleranz machen vor keinem Alter halt.